

Die frühkindliche Sprachbildung und Sprachförderung ist zentrales Anliegen der Bildungspolitik Baden-Württemberg. Die Sprachkompetenz aller Kinder wird durch eine ganzheitlich ausgerichtete Sprachbildung während der gesamten Kindergartenzeit gefördert.

Haben Kinder darüber hinaus intensiven Sprachförderbedarf, bietet die Stadt Aichtal ein zusätzliches Angebot unterstützt durch Fördergelder des Landes.

Wann wird eine Teilnahme an der Sprachförderung empfohlen?

Wenn Beobachtungen der pädagogischen Fachkräfte des Kindergartens Auffälligkeiten zeigen in folgenden Bereichen:

- Sprachkompetenz
- Erzählkompetenz
- Kommunikationsfähigkeit und deren Regeln
- sozial-emotionalen Entwicklung

Wenn die Überprüfung von Wahrnehmungsbereichen Teilleistungsschwächen zeigt.

Diese Bereiche gelten als Voraussetzung für den Schulerfolg im Allgemeinen und im Besonderen für das Lernen von Lesen und Schreiben.



Was ist das Ziel unserer Fördergruppe?

Wahrnehmung, Bewegung und Sprache in unseren Angeboten zu verbinden, denn kindliche Entwicklung ist als Einheit von Wahrnehmen, Handeln, Fühlen und Denken zu verstehen.



Wie wollen wir dieses Ziel erreichen?

Durch eine zweigeteilte Ausrichtung soll aus einzelnen Puzzleteilen ein zusammenhängendes Gesamtbild der Sprach- und Wahrnehmungsförderung entstehen.

In der Sporthalle können die Kinder ihrem Bewegungsdrang nachgehen. Das Grundanliegen unserer bewegungsorientierten Sprachförderung besteht darin, den Kindern eine auffordernde Umgebung zu schaffen, die sie zum aktiven Handeln und kommunizieren anregt. Psychomotorische Angebote helfen dem Kind seinen Körper, seine gegenständliche und soziale Umwelt, Sprache und Stimme gleichermaßen einzusetzen.



In Räumen der Grundschule bzw. der Bücherei wollen wir den Kindern die Möglichkeit bieten, in kleinen, sprachanregenden Gruppen:

- zuhören zu lernen
- miteinander zu sprechen / zu erzählen
- den Wortschatz zu erweitern
- grammatikalische Strukturen zu erfassen
- visuelle und auditive Fähigkeiten zu entwickeln
- feinmotorische Fähigkeiten zu entwickeln
- wertschätzend und achtsam miteinander umzugehen
- und vieles mehr....



Organisation

In der „Infomappe zur Aufnahme in Kindertageseinrichtungen“ der Stadt Aichtal ist der Vordruck einer Einverständniserklärung zur Sprach- und Wahrnehmungsförderung enthalten. Sofern Eltern dem Testverfahren mit ihrem Kind zustimmen, wird der mit Schrift und Sprache zusammenhängende Wahrnehmungsbereich überprüft. Wenn die pädagogischen Fachkräfte eine Zusatzförderung empfehlen und/oder ein Förderbedarf festgestellt wurde, haben Kinder etwa 1 – 2 Jahre vor der Einschulung die Möglichkeit, an der Sprach- und Wahrnehmungsförderung teilzunehmen.

Durch speziell geschulte Fachkräfte wird die gezielte Förderung durchgeführt.



Kontakt

Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne an folgende Adressen wenden:

Sprachfoerderung@aichtal.info

oder an die Einrichtungsleitung, in der Ihr Kind betreut wird.



Sprach- und Wahrnehmungsförderung

Aichtal

